

Sonderausgabe

Gemeinde BRIEF



Kirchenvorstandswahl am 20. September 2020

Herausgeberin: Ev.-luth. Kirchengemeinde Oederan, Martin-Luther-pLatz 2, 09569 Oederan

„Kirche ist ...“ - das zeigt sich auch und besonders in der Arbeit des Kirchenvorstandes, der unsere Kirchengemeinde leitet. Hier übernehmen Menschen Verantwortung, beraten, diskutieren und entscheiden über wichtige Themen des Gemeindelebens.

In dieser Sonderausgabe des Gemeindebriefes stellen sich die Kandidatinnen und Kandidaten für die diesjährige Wahl des Kirchenvorstandes vor.

- 🗳️ Kirche ist für mich ...
- 🗳️ Wo bringe ich mich bisher in der Kirchengemeinde/im Kirchenvorstand ein?
- 🗳️ Was liegt mir in der Gemeindegemeinschaft besonders am Herzen?
- 🗳️ Welche Ideen/Herausforderungen möchte ich im Kirchenvorstand anpacken?

Sie können sich Ihre Meinung bilden und sich so auf die Wahl des neuen Kirchenvorstandes vorbereiten. Über die Wahltermine und -möglichkeiten informieren wir Sie auf der letzten Seite dieser Sonderausgabe.

Sie wählen die KandidatInnen aus dem Gemeindebereich, in dem Sie wohnen.

Wahlbezirk Oederan:



Janine Kirsch, 41 Jahre, Angestellte Friedhofsverwaltung Oederan

- 🗳️ *Kirche ist für mich Gottes bunte Familie mit ihren vielseitigen Gaben aber, auch kleinen und großen Fehlern.*
- 🗳️ *Neben meinem Dienst in der Friedhofsverwaltung bin ich gern bei der Vorbereitung und Ausgestaltung von Gottesdiensten, Veranstaltungen und Rüstzeiten beteiligt.*
- 🗳️ *Mir liegt am Herzen, dass alle Generationen unserer Gemeinde und auch Interessierte ihren Platz und ihr Angebot in unserem Gemeindeleben wiederfinden.*
- 🗳️ *Dazu halte ich es für wichtig, sowohl traditionelle Formen beizubehalten als auch neue Wege auszuprobieren.*



Cornelia Kohl, 41 Jahre, Projektmanagerin

- 🗳️ *Kirche ist für mich ein lebendiger Ort, um Gemeinschaft im Glauben zu erleben.*
- 🗳️ *Im Kirchenvorstand und im Verbundausschuss unserer Schwesterkirchengemeinden, bei der Begleitung der Planungen für das Oederaner Gemeindehaus, bei der Vorbereitung und Durchführung von Projekten, z.B. Sommerkirche.*

♥ Ein vielfältiges Angebot, welches Raum gibt, dass viele Menschen ihre Begabungen im Mittun und ihre Erfahrungen mit Gott im Miteinander einbringen können. Eine Kirche für Kinder und Familien, damit sie eine Heimat in der Gemeinde finden können.

➔ Ich möchte mich dafür einsetzen, dass wir als eine Gemeinde weiter zusammenwachsen und mit unseren neuen Schwesternkirchgemeinden eine konstruktive Zusammenarbeit gelingt. Ich wünsche mir, dass Synergien genutzt werden und alle "Kirchtürme" von der Vielfalt der verschiedenen Angebote in der Region profitieren können.



René Krause, 47 Jahre, Selbstständiger IT-Handwerksmeister

📍 Kirche ist für mich Gemeinde, Heimat, Glaube, Hoffnung und Zuversicht.

👉 Ich bringe mich in der Leitung der gesamten Gemeinde, bei Bauangelegenheiten, bei allen technischen Dingen sowie in der Öffentlichkeitsarbeit ein.

♥ Mir liegt am Herzen, dass wir Gutes und Bewährtes erhalten, aber auch offen sind für Neues. Dass wir den Menschen vermitteln, dass Glaube gerade in die heutige Zeit passt, wichtig ist und Freude machen kann.

➔ Ich möchte, dass unsere Gemeinde sichtbarer und interessanter in der Öffentlichkeit wahrgenommen wird. Ich möchte mich einsetzen für moderne Gottesdienste und Veranstaltungen in der Kirche, für das Zusammenwachsen von Frankenstein, Kirchbach und Oederan als neue gesamte Einheit, für eine gute Struktur und Zusammenarbeit in der neuen größeren Region.



Christiane Kräher, 38 Jahre, Assistentin Projektleitung

📍 Kirche ist für mich... gemeinsames Erleben, Austausch, Freundschaft, Hoffnung, Trost und Unterstützung in jeder Lebenslage.

👉 Wo bringe ich mich bisher ein... Derzeit nutze ich die Angebote für Kinder und Familien, habe an der Planung der Familienrüstzeit teilgenommen.

♥ Ich finde es wichtig, Kirche erlebbar zu machen, damit auch Kinder und Jugendliche einen Bezug zur Kirche finden. Der Alltag sollte mit zeitgemäßen Gottesdiensten (so wie in Corona-Zeiten auch mal im Pfarrgarten) und modernen Formen berücksichtigt werden.

➔ Herausforderungen gibt es viele - nach dem Zusammenschluss der Kirchgemeinden, Renovierungsmaßnahmen, zukünftiger Kirchenmusik... Ich denke, es ist gut, die Ärmel hochzukrempeln und mit anzupacken... Gemeinsam schaffen wir das!



Petra Porstmann, 58 Jahre, Lehrerin

📍 Kirche ist für mich ein Ort, der Leben und Handeln Sinn gibt und gute Beziehungen wachsen lässt.

👉 ♥ Wichtig ist mir eine vielfältige, moderne Gemeindearbeit, die viele Menschen anspricht und nach außen wirkt. Meine Schwerpunkte sind dabei der Laden "Bücher und mehr" (einschließlich Brotkorb), die Kinderarbeit und die Mitgestaltung von Gottesdiensten sowie anderer Veranstaltungen.

➔ Die nächste Aufgabe sehe ich darin, die Arbeit mit Kindern so mit zu begleiten, dass Bewährtes erhalten bleibt und Neues gedeihen kann. Dann freue ich mich auf neue Herausforderungen, die mit unserer größer gewordenen Kirchgemeinde zusammenhängen.

**Bernhard Veit, 32 Jahre, Anwendungsentwickler**

🕒 Kirche ist für mich Gemeinschaft, Freundschaft, Kontinuität, Fixpunkt, Rückzugsort und damit ein großes Stück Heimat.

🕒 In der Kirchengemeinde bringe ich mich vor allem im Bereich der Kirchenmusik ein. Durch meine Kinder nehme ich mehr und mehr an Veranstaltungen für Kinder teil. Hier bemerke ich großes Engagement und viel Freude.

🕒 Mir liegt die Arbeit im Kirchenvorstand an sich sehr am Herzen, da man hier in alle Bereiche der Gemeinde Einblick hat und Einfluss nehmen kann. Die Neustrukturierung in unserer Gemeinde sehe ich als tolle Herausforderung und möchte hier vorangehen, die Begegnung mit den neuen Schwesternkirchgemeinden, aber auch mit anderen Kirchen voranzubringen.

🕒 Die Neubesetzung unserer Kirchenmusikstelle stellt eine besondere Herausforderung dar. Unserem neuen Kirchenmusiker / unserer neuen Kirchenmusikerin möchte ich mit meiner langjährigen Erfahrung zur Seite stehen, neue Ideen zur Verwirklichung bringen und bewährte Dinge wieder aufleben lassen.

Wahlbezirk Frankenstein:**Mandy Brand, 42 Jahre, Einkäuferin**

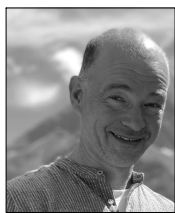
🕒 Kirche ist für mich Gemeinschaft und Zusammenhalt; im Gespräch bleiben.

🕒 Ich bringe mich für Gottesdienste mit Kindern ein.

🕒 Mir liegen die Kinder und die Senioren besonders am Herzen.

🕒 Meine Ideen zur Gemeindegarbeit wären: dass alle Kirchengemeinden von Oederan,

Leubsdorf und Eppendorf gut zusammenwachsen und alle sich als ein Teil des Ganzen fühlen. Dass ein gutes Gleichgewicht zwischen Kleinkindern bis zu den Senioren entsteht/herrscht. Dass Konzerte, Veranstaltungen und Gottesdienste gleich verteilt werden. Dass kleinere Dörfer sich nicht benachteiligt fühlen. Zum Schluss das Wichtigste: immer mit den Leuten im Gespräch bleiben, ein offenes Ohr haben und (im Notfall) das Gespräch suchen.

**Christoph Matthes, 56 Jahre, Malermeister**

🕒 Kirche ist für mich Ort der Spiritualität und Dankbarkeit vor Gott.

🕒 In die Gemeindegarbeit bringe ich meine Überlegungen und mein Mitgestalten in verschiedenen Formen ein.

🕒 Mir ist wichtig, dass die Botschaften Gottes uns im Herzen berühren und so helfen, ein glückliches und dankbares Leben führen zu können.

🕒 Ich wünsche mir, dass die Gemeinschaft unserer evangelischen Kirche wieder stärker in unseren Orten zu spüren ist.

Antrag auf Briefwahlunterlagen

Hiermit werden Briefwahlunterlagen für folgende Personen, die wahlberechtigte Gemeindeglieder (14. Lebensjahr vollendet) der Ev.-luth. Kirchengemeinde Oederan sind, beantragt:

Person 1:

--	--	--	--

Name

Vorname

Geburtsdatum

Unterschrift

Person 2:

--	--	--	--

Name

Vorname

Geburtsdatum

Unterschrift



Patrick Meusel, 43 Jahre, technischer Mitarbeiter

- 🕒 *Kirche ist für mich Halt, Hoffnung und Zuversicht in guten wie in schlechten Zeiten.*
- 🗳️ *Mit meinem Engagement bei der Mitwirkung und Organisation von Gottesdiensten über Familienrüstzeiten bis Krippenspiel.*
- 📍 *Ich möchte gern das zukünftige Gemeindehaus in Oederan mit viel Leben füllen und*

Angebote für alle Altersgruppen noch weiter verbessern. Ich wünsche mir ein tolles Nutzungskonzept für die Frankensteiner Gemeinderäume und für die nächsten Jahre ein stärkeres Zusammenwachsen der Gemeinden, so dass sich alle Frankensteiner wohlfühlen können.

👉 *Ich möchte die Kirche und die Gemeindegemeinschaft weiter attraktiv machen für Jung und Alt und für heutige und zukünftige Herausforderungen.*

Wahlbezirk Kirchbach:



Silke Lentzsch, 54 Jahre, Altenpflegerin

- 🕒 *Kirche ist für mich wie ein sicherer Anker.*
- 🗳️ *Ich bringe mich gern im Kirchendienst ein, bin Ansprechpartnerin vor Ort für die Bauangelegenheiten an der Kirchbacher Kirche und lege ein besonderes Augenmerk auf die Haushaltsplanung der Kirchengemeinde.*
- 📍 *Mir liegt besonders am Herzen, dass sich die Kirchbacher Gemeindeglieder in der vereinigten Kirchengemeinde beheimatet fühlen und die interessanten Angebote in der ganzen Kirchengemeinde kennen lernen. Außerdem ist es mir wichtig, dass die Kirchbacher Kirche nach ihrer Sanierung gut genutzt wird für den Gottesdienst, aber auch für kleine Konzerte und Ausstellungen.*

👉 *Für die Zukunft finde ich es wichtig, dass wir als Kirchenvorstand noch mehr Menschen in unseren Orten für die ehrenamtliche Mitarbeit in der Gemeinde gewinnen.*

Wichtige Informationen im Überblick:

Sie können gegen diese KandidatInnen-Liste bis zum 4.9.2020 schriftlich Einspruch einlegen.

Sie können per Briefwahl oder am Wahltag persönlich wählen. Bitte beantragen Sie die **Briefwahlunterlagen bis zum 16.9.2020** mündlich oder schriftlich (siehe Abschnitt Seite 3 unten) im Pfarramt oder bei Pfarrerin und Pfarrer Roßner in den Gemeindekreisen. Die ausgefüllten Briefwahlunterlagen sind bis zum **20.09.2020 9 Uhr** im Pfarramt abzugeben. Die Briefwahl ermöglicht allen, die nicht am Wahltag zum Gottesdienst kommen können, eine Teilnahme an der Kirchenvorstandswahl. Bitte nutzen Sie diese Möglichkeit!

Am Sonntag, den 20. September 2020 findet die Kirchenvorstandswahl statt.

Es gibt drei Stimmbezirke, die den ehemaligen Gemeinden Kirchbach, Frankenstein und Oederan entsprechen und in denen nur die Kandidatinnen und Kandidaten gewählt werden, die diese Gemeindebereiche vertreten.

Kirchenvorstandswahl am 20. September 2020 nach den Erntedankgottesdiensten:

in Frankenstein zwischen 10.00 und 11.00 Uhr im Pfarrhaus

in Oederan zwischen 11.30 Uhr und 13.00 Uhr im Diakonat

in Kirchbach zwischen 15.00 und 16.00 Uhr im Vereinshaus

Die öffentliche Auszählung findet jeweils direkt nach dem Ende der Wahl an den genannten Orten statt. Sie können gern daran teilnehmen. Das Ergebnis wird per Aushang und im nächsten Gemeindebrief bekanntgegeben.